

	Vorlagen-Nr.	
	0109-BR/2024	

Stadtverwaltung Eisenach

Berichtsvorlage

Fachbereich	Fachdienst	Aktenzeichen
Fachbereich 4	55	

Betreff
Bericht zu Energieeinsparungen in öffentlichen touristischen Bereichen / Beleuchtung von Sehenswürdigkeiten

Beratungsfolge	Status	Sitzungstermin	
Ausschuss für Beteiligungen, Wirtschaft und Tourismus	Ö	09.09.2024	
Ausschuss für Infrastruktur, Stadtentwicklung, Klima und Verkehr	Ö	16.09.2024	
Stadtrat der Stadt Eisenach	Ö	25.09.2024	

Finanzielle Auswirkungen			
☒ keine haushaltsmäßige Berührung ☐ Einnahmen Haushaltsstelle: ☐ Ausgaben Haushaltsstelle:			
HH-Mittel	Lt. HH / NTHH d. lfd. Jahres (aktueller Stand) -EUR-	Haushaltausgabereist -EUR-	Insgesamt -EUR-
Ansatz Haushalt / Jahresrechnung			
+ über-/außerplanmäßige Ausgaben			
+ Deckungsmittel			
Summe Haushaltsmittel			
./. gesperrte Mittel			
./. bereits verausgabte Mittel			
./. gebundene Mittel			
verfügbare Mittel			
./. erforderliche Mittel lt. Beschluss			
zusätzlich erforderliche Mittel / noch zur Verfügung stehende Mittel			

Sachverhalt:

Mittels Energie-Einsparverordnung wurde in Zeiten der Energiekrieese durch das Bundeskabinett z. B. auch die Beleuchtung öffentlicher Nichtwohngebäude und Baudenkmäler verboten, soweit sie nicht zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit oder zur Abwehr anderer Gefahren erforderlich waren.

Oben genannte Regelung ist schon seit geraumer Zeit ausgelaufen.

Die Stadt Eisenach möchte jedoch auch weiterhin Energie einsparen um den eigens gesetzten Klimaschutzziele gerecht zu werden und ihren Beitrag zum Umweltschutz zu leisten.

Folgende Einsparmaßnahmen sind deshalb geplant.

Die Anstrahleinrichtungen aus Richtung des Avital-Ben-Chorin-Platz werden aufgrund des geringen Wirkungsgrades abgeschaltet. Ebenso die Effektbeleuchtung der Reutervilla.

Auch die Anleuchtung des Ärztedenkmales wird eingestellt.

Die Wegebeleuchtung des Kartausgarten bleibt nur zu den Öffnungszeiten geschaltet. Als positiver Nebeneffekt wirken diese Maßnahmen der Lichtverschmutzung entgegen.

Der Markt (Georgenkirche) und auch das Lutherdenkmal bleiben beleuchtet (künftig jedoch nur vom 01. September bis 30. April bis 21:00 Uhr). Eine Anstrahlung in den Morgenstunden ist nicht vorgesehen. Der Marktbereich ist größtenteils auf energiesparende LED-Beleuchtung umgestellt und somit energiesparend. Der Anstrahlungspunkt vor dem Stadtschloss und die Anstrahlung des Lutherdenkmals werden noch auf LED-Technik umgestellt.

Die Nikolaikirche wird nach Ende der Baumaßnahmen nicht wieder gesondert beleuchtet.

gez. Christoph Ihling
Oberbürgermeister